

## Pflege- und Aufbereitungsanleitung für silberfarbene Instrumente ITDP-01

### Ersteller

Tim Becker

### Diese Pflege- und Aufbereitungsanleitung gilt für folgende Instrumente:

Art. Nr.	Produktbeschreibung	Zweckbestimmung
IN-001-01	Eckenzange in Silber Model 1 L/B/H 11 cm, 7,3 cm, 1 cm	Podologischen oder kosmetischen Entfernung von Nagelecken
IN-004-01	Eckenzange gebürstet L/B/H 11 cm, 7,3, 1 cm	Podologische oder kosmetische Entfernung von Nagelecken
IN-004-02	Trapez-Kopfschneider gebürstet L/B/H 14 cm, 4,5, 1,5 cm	Podologischer oder kosmetischer Nagelschnitt
IN-004-03	Halbmond-Kopfschneider gebürstet L/B/H 11 cm, 6,5, 1 cm	Podologischer oder kosmetischer Nagelschnitt
IN-004-04	Excavator gebürstet	Podologische oder kosmetische Säuberung und Tamponierung der Nagelfalzen
NO-001-01	Seitenschneider mit Wolfram-Inlay L/B/H 11 cm, 6,5 cm, 0,8 cm	Orthonyxie-Draht cutter bis 0,6 mm
NO-001-02	Flachzange in Silber L/B/H 12 cm, 5 cm, 1 cm	Biegen von Orthonyxie-Draht bis 0,5 mm
NO-001-03	Rastenzange in Silber L/B/H 14,3 cm, 4,5 cm, 0,8 cm	Fixieren des Orthonyxie-Drahtes und Einführhilfe des Orthonyxie-Drahtes unter dem Nagelrand
NO-001-04	V-Kerb Zange in Silber L/B/H 12 cm, 9,5 cm, 1 cm	Spezielle Zange zum Kerben einer „V-Form“ bis zu einer Dicke von 0,4 mm

### 1) Grundsätzliche Anmerkungen

Neuinstrumente müssen grundsätzlich vor der ersten Benutzung bzw. Sterilisation einer Grundreinigung unterzogen werden. Hierbei ist für die erfolgreiche Sterilisation Ihrer Instrumente eine vorherige, gründliche Reinigung und Desinfektion unerlässlich. Zur Reinigung keine Metallbürsten und keine anderen die Oberfläche verletzenden Scheuermittel verwenden. Dies führt zu einer Beschädigung der Oberfläche und verkürzt die Lebensdauer der Instrumente. Der Anwender ist für die Sterilität der Instrumente verantwortlich. Stellen Sie deshalb bitte sicher, dass nur validierte Verfahren zur Reinigung, Desinfektion und Sterilisation angewandt werden. Die Sterilisationsgeräte müssen außerdem regelmäßig gewartet und überprüft werden. Auch die validierten Parameter bei den Reinigungs- und Sterilisationszyklen sind regelmäßig zu überprüfen. Beachten Sie außerdem die in Ihrem Land gültigen rechtlichen Bestimmungen

Dokumentenbezeichnung	freigegeben/ Unterschrift Geschäftsführer	Seitenzahl
-----------------------	---	------------

sowie die entsprechenden Hygiene-Anweisungen. Unsachgemäße Handhabung und Pflege, sowie zweckentfremdeter Gebrauch können zu vorzeitigem Verschleiß und Beschädigung von Instrumenten sowie zu Verletzungen führen. Personen, die diese Instrumente verwenden, müssen Kenntnisse im Einsatz und der Handhabung der Instrumente, des Zubehörs und der zugehörigen Geräte haben.

## 2) Durchsicht und Funktionsprüfung

Es ist sehr wichtig, jedes der Instrumente vor jedem Gebrauch auf Brüche, Risse oder Fehlfunktionen zu untersuchen. Vor allem Bereiche wie Schneiden, Spitzen, Schlüsse, Sperren und Rasten, sowie alle beweglichen Teile sind sorgfältig zu prüfen. Benutzen Sie keine beschädigten Instrumente. Führen Sie Reparaturen nicht selbst durch. Service und Reparaturen sollten nur durch den Hersteller erfolgen. Wenden Sie sich mit diesbezüglichen Fragen an den Hersteller.

## 3) Schutz des Personals und Dritter:

Beim Umgang mit allen gebrauchten und kontaminierten Instrumenten müssen Schutzhandschuhe getragen werden, welche die Anforderungen der Richtlinie (EU) 2016/425 erfüllen. Kontaminierte Instrumente müssen so früh wie möglich im Aufbereitungsprozess desinfiziert werden, um höchste Sicherheit des Personals im Umgang mit kontaminierten Instrumenten zu gewährleisten.

## 4) Spülen

Spülen Sie, ggf. unter Verwendung einer Kunststoffbürste, sofort nach Gebrauch die kompletten Instrumente unter laufenden, handwarmen Wasser. Bitte kein heißes Wasser verwenden. Das Spülen beseitigt Rückstände auf dem Instrument, wie z. B. Blut, Speichel, sonstige Körperflüssigkeiten und Zellstoff. Verwenden Sie keine fixierenden Mittel. Die Verwendung solcher Mittel bzw. heißen Wassers führt zu einer Fixierung von Rückständen auf den Instrumenten.

## 5) Reinigen

Wenn die Reinigung nicht sofort nach dem Spülen vorgenommen werden kann, wird empfohlen, die Instrumente in eine geeignete (pH-neutrale) Reinigungslösung einzulegen (bitte Dosierung und Herstellerangaben genau beachten.).

## 5.1) Ultraschall-Reinigung

Die Ultraschall-Reinigung ist eine gründliche und effektive Art der Instrumenten-Reinigung für Instrumente aller Art, insbesondere für solche mit Gelenken, Scharnieren oder anderen beweglichen Teilen. Die Instrumente werden im Ultraschall-Gerät in der vom Hersteller empfohlenen Bearbeitungszeit gereinigt, üblicherweise 5 bis 10 Minuten. Legen Sie Instrumente mit Gelenken, Scharnieren oder anderen beweglichen Teilen in geöffneter Position in das Ultraschall-Bad. **Stellen Sie sicher, dass die Instrumente während des Reinigungsvorgangs keine anderen Instrumente berühren können.** Alle Instrumente müssen komplett in der Lösung eingetaucht sein. Reinigen Sie niemals Instrumente aus unterschiedlichen Metallen zusammen in einem Reinigungszyklus. Wechseln Sie die Reinigungsflüssigkeit mindestens so häufig wie dies der Hersteller empfiehlt. Spülen Sie die Instrumente vorsichtig nach der Ultraschall-Reinigung unter fließendem, kaltem Wasser, um die Reinigungslösung wieder zu entfernen. Hierbei sollten die Gelenke der Instrumente bewegt werden, um auch diese gründlich zu spülen und Rückstände des Desinfektionsmittels zu entfernen. Zur Vermeidung von Kalkflecken sollte VE-Wasser verwendet werden.

## 5.2) Thermodesinfektor-Reinigung

Verwendung eines Reinigungs- und Desinfektionsgerätes nach DIN EN ISO 15883 mit einem vom Hersteller des Reinigungs- und Desinfektionsgerätes empfohlenen und zugelassenen Reinigungsmittel. Vorreinigungsphase mit Kaltwasser.

- Reinigungsphase bei mind. 50 °C mit VE-Wasser
- Thermische Desinfektionsphase bei max. 95 °C
- Trocknung gemäß Programm für Reinigungs- und Desinfektionsgerät

## 5.3) Manuelle Reinigung

Verwendung einer Instrumentendesinfektionslösung (alkalisch, aldehyd- und alkoholfrei) und die Herstellerangaben zu Konzentration, Einwirkzeit und Temperatur beachten. Desinfektionsmittel für die Instrumentendesinfektion müssen ein CE-Zeichen mit einer vierstelligen Nummer tragen. Im Falle einer chemischen Schlussdesinfektion ist zu beachten, dass das verwendete Mittel viruzid sein muss. Die Gelenkinstrumente so in eine Instrumentendesinfektionswanne einlegen, dass die Schneiden geöffnet sind. Alle Teile der Instrumente müssen vollständig von der Lösung bedeckt sein. Nach der Entnahme aus der Desinfektionslösung werden die Instrumente unter fließendem Leitungswasser gründlich abgespült. Hierbei sollten die Gelenke der Instrumente bewegt werden, um auch diese gründlich zu spülen und Rückstände

des Desinfektionsmittels zu entfernen. Zur Vermeidung von Kalkflecken sollte VE-Wasser verwendet werden.

## 6) Trocknen, Ölen und Kontrollieren der Instrumente

Sofort nach dem Reinigen und dem Spülen müssen die Instrumente vorsichtig getrocknet werden. An allen Instrumenten sollten die Scharniere, Arretierungen und bewegliche Teile (Metall an Metall) vor dem Sterilisieren geölt werden. Empfohlen werden medizinische Instrumenten-Pflegeöle. Verwenden Sie unter keinen Umständen technische Pflegeöle. Beim Vorgang des Ölens kann jedes Instrument auf seine einwandfreie Funktion und seine Beschaffenheit geprüft werden.

## 7) Sterilisation mit Autoklaven

Nach dem Spülen, Reinigen, Trocknen, Ölen und Kontrollieren sind die Instrumente bereit zum Sterilisieren. Stellen Sie die Instrumente individuell oder in Sets zusammen. Die Instrumente sollten stets in geöffneter Position sterilisiert werden. Die Sterilisation im Autoklav (N-, S-, B-Klasse) ist hierbei die geeignete Methode. Überladen Sie die Kammer des Autoklavs nicht. Dies schränkt die Wirksamkeit des Sterilisationsprozesses ein.

Validiertes Sterilisationsverfahren (Dampfsterilisation im fraktionierten Vakuumverfahren) mit den folgenden Sterilisationsparametern:

- Sterilisationstemperatur: 134 °C
- Haltezeit (Vollzyklus): 5 min
- Die Gebrauchsanweisung des Geräteherstellers ist zu beachten

## 8) Wichtige Hinweise

- **Verwenden Sie immer die geeignete Sterilisations- bzw. Reinigungstechnik, die dem Einsatz der Instrumente gerecht wird**
- **Die Sterilisation der Instrumente ersetzt nicht die Reinigung. Instrumente müssen zuerst gereinigt werden, danach können sie sterilisiert werden**
- **Stellen Sie sicher, dass die Instrumente während des Reinigungsvorgangs im Ultraschall-Bad keine anderen Instrumente berühren können, dies kann an den Reibungsstellen zum Verlust der Beschichtung führen!!**

Wenn Sie mit Ihren Instrumenten entsprechend dieser Anleitung verfahren, werden Sie lange Freude an Ihren Instrumenten haben. Bitte beachten Sie, dass ein unsachgemäßer Gebrauch der Instrumente eine deutlich verkürzte Lebensdauer, sowie ein Verlust der Gewährleistungsansprüche zur Folge hat.

## 9) Verwendete Produkte

- Zur Behandlung des Instrumentariums wurden ausschließlich zugelassene Produkte (VAH-Listung) verwendet
- Als Sterilisierverfahren wurde ein Dampfautoklav Klasse S verwendet (Melag 29vs nach DIN EN ISO 13060)
- Reinigungs- und Desinfektionsgerät Steelco DS50 nach DIN EN ISO 15883
  - Dr. Weigert neodisher® Mediclean forte Universalreiniger
  - Dr. Weigert neodisher® Z Neutralisationsmitte
- Ultraschallreinigung RUCK Podolog Sonic

## Hersteller Kontakt



Firma Halfmann / Wambeler-Holz 10 – 12 / 44328 Dortmund

Tel: 0231-99334268

E-Mail: [info@joerghalfmann.de](mailto:info@joerghalfmann.de)

<https://joerghalfmann.de>